

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

KIRIX Dynamic Plus

30. September 2024

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht KIRIX Dynamic Plus	4
Vermögensübersicht	8
Vermögensaufstellung	9
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	16
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	20
Allgemeine Angaben	23

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

KIRIX Dynamic Plus

in der Zeit vom 01.10.2023 bis 30.09.2024.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht KIRIX Dynamic Plus für das Geschäftsjahr 01.10.2023 bis 30.09.2024

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der Fonds strebt einen langfristigen Kapitalzuwachs an. Die Aktienauswahl erfolgt diskretionär anhand der nachfolgend beschriebenen Strategie. Die Anlagestrategie des Fonds beinhaltet einen aktiven Managementprozess. Dies bedeutet, dass der Fondsmanager, die für den Fonds zu erwerbenden Vermögensgegenstände auf Basis eines festgelegten Investitionsprozesses aktiv identifiziert, im eigenen Ermessen auswählt und nicht passiv einen Referenzindex nachbildet. Grundlage des Investitionsprozesses ist ein etablierter Research Prozess, bei dem der Fondsmanager potenziell interessante Unternehmen, Regionen, Staaten oder Wirtschaftszweige insbesondere auf Basis von Datenbankanalysen, Unternehmensberichten, Wirtschaftsprognosen, öffentlich verfügbaren Informationen und persönlichen Eindrücken und Gesprächen analysiert. Nach Durchführung dieses Prozesses entscheidet der Fondsmanager unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben und Anlagebedingungen über den Kauf und Verkauf des konkreten Vermögensgegenstandes.

Der Fonds bildet keinen Index ab, und seine Anlagestrategie beruht auch nicht auf der Nachbildung der Entwicklung eines oder mehrerer Indizes. Das Management kann daher durch aktive Über- und Untergewichtung einzelner Werte auf Basis aktueller Kapitalmarkteinschätzungen wesentliche Akzente beim Portfolioaufbau setzen.

Gründe für An- oder Verkauf können hierbei insbesondere eine veränderte Einschätzung der zukünftigen Unternehmensentwicklung, die aktuelle Markt- oder Nachrichtenlage, die regionalen, globalen oder branchenspezifischen Konjunktur- und Wachstumsprognosen und die zum Zeitpunkt der Entscheidung bestehende Risikotragfähigkeit oder Liquidationslage des Fonds sein. Im Rahmen des Investitionsprozesses werden auch die mit dem An- oder Verkauf verbundenen möglichen Risiken berücksichtigt. Risiken können hierbei eingegangen werden, wenn der Fondsmanager das Verhältnis zwischen Chance und Risiko positiv einschätzt.

Den Kern des Investmentvermögens bilden Aktien kleiner und mittelgroßer deutscher und kerneuropäischer

Gesellschaften. Darüber hinaus kann der Fonds in verzinsliche Wertpapiere (auch Zertifikate), Bankguthaben, Geldmarktinstrumente und Investmentvermögen investieren.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend der besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet:

Aktien und Aktien gleichwertige Papiere: mind. 51 %

Verzinsliche Wertpapiere (auch Zertifikate): max. 49 %

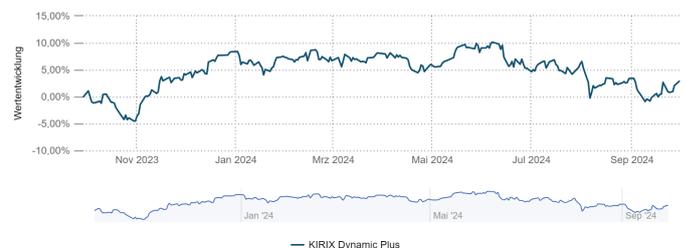
Bankguthaben max. 49 %

Geldmarktinstrumente max. 49 %

Investmentanteile max. 10 %

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum vom 01.10.2023 bis zum 30.09.2024 erzielte der Fonds einen Wertzuwachs von 2,88 % je Anteil (nach BVI-Methode).



Portfoliostruktur

Per Berichtsstichtag 30.09.2023*) verteilt sich das Fondsvermögen wie folgt auf die einzelnen Anlageklassen:



Per Berichtsstichtag 30.09.2024*) verteilt sich das Fondsvermögen wie folgt auf die einzelnen Anlageklassen:



*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Robuste Konjunkturdaten sowie eine vermeintliche Normalisierung der Geldwertstabilität wiesen auf eine beständige Wirtschaftsentwicklung in den USA und Europa hin. Geldpolitisch eröffnete sich, vorwiegend bei der US-Notenbank, eine gewisse Herausforderung in Bezug auf den erwarteten Zinssenkungspfad. Das starke Konjunkturmilieu erforderte ein Nachschärfen der Zinsstrategie und zwingt den Kapitalmarkt die vielschichtigen Annahmen auszureifen. Die Kommunikation der strategischen Positionierung war beziehungs-

weise bleibt für die Notenbanken die entscheidende Größe im Kampf um einen stabilen Wertpapiermarkt. Dass dieses Unterfangen gelingen kann, zeigen die Sitzungen von Fed und EZB der vergangenen Monate – weitreichende strategische Änderungen wurden ohne signifikante Verwerfungen an den Aktienmärkten in das Marktgeschehen eingearbeitet. Zahlreiche US-amerikanische und einige europäische Aktienindizes quotierten das Vorgehen mit Höchstständen. Neben beruhigender Kommunikation der Notenbanken spielten die Wirtschafts- und Unternehmensdaten eine entscheidende Rolle bei den Kurszuwächsen. Darüber hinaus bestätigte sich der Trend zu großkapitalisierten Technologieunternehmen, dessen Gewinndynamik mittlerweile ganze Länder in den Schatten stellt.

Die erfolgreichsten Investitionen im Berichtszeitraum waren die Aktien von Deutsche Wohnen, Friedrich Vieweg, Stemmer Imaging, Bilfinger und Rational die jeweils deutlichen Kursgewinne erzielen konnten. Die Aktien von Secunet Security, Vivoryon Therapeutics, TFF Group, SMA Solar Technologies und Mynaric waren dagegen aus unterschiedlichen Gründen nicht von Erfolg gekrönt.

Insgesamt legte das Fondsmanagement großen Wert auf eine möglichst breite Streuung der Anlagen. Die Investitionen erfolgen in der Regel gleichgewichtet, was im Verlauf des Jahres automatisch zu einer Übergewichtung von Werten mit starkem Momentum und zu einer Untergewichtung von Werten mit schwächerer Kursentwicklung führte. Derivative Instrumente wurden nicht zur Kurssicherung eingesetzt.

Veräußerungsergebnis

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den KIRIX Dynamic Plus betrug für den Berichtszeitraum -24.015,69 Euro. Die Veräußerungsgewinne in Höhe von 488.718,24 Euro unterlagen den realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 512.733,93 Euro. Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren ausschließlich aus der Veräußerung von Aktien.

Risikoanalyse

Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Währungsrisiken:

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Währungsrisiken Zielfonds:

Die Zielfonds können in Fremdwährung aufgelegt worden sein bzw. in entsprechenden Fremdwährungen investieren. Ferner legen in Euro notierte Zielfonds ganz oder teilweise in Ländern außerhalb des Euroraums an. Das Währungsrisiko soll durch eine Diversifizierung gesteuert und begrenzt werden.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsbera-

tung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiken:

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit mittlerer bis hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können. Nach Einschätzung des Portfoliomanagements sind nicht alle im Fonds befindlichen Titel hochliquide, täglich handelbar und damit zeitnah zu veräußern. Gerade im sogenannten Small-Cap Sektor (Marktkapitalisierung der Aktiegattung unter 250 Mio. Euro), in die Teile des Fondsvermögens investiert sind, kann es einige Börsentage dauern, bis die vollständige Position veräußert ist.

Liquiditätsrisiken Zielfonds:

Der Fonds investiert einen Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte.

Sonstige Risiken:

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen in 2022/23 wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Krieg in Israel und Gaza von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, einer weiterhin hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es

ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Sonstige Hinweise:

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den KIRIX Dynamic Plus ist an die KIRIX Vermögensverwaltung AG ausgelagert.

Als Fondsberater fungiert die Kapitalmanagement Lothar Diehl GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse, insbesondere Schadenfälle oder Verletzungen der Anlagegrenzen, haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	12.288.472,02	100,17
1. Aktien	8.922.711,43	72,73
2. Sonstige Beteiligungswertpapiere	116.996,97	0,95
3. Investmentanteile	1.029.290,80	8,39
4. Bankguthaben	2.219.472,82	18,09
II. Verbindlichkeiten	-20.927,78	-0,17
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-20.927,78	-0,17
III. Fondsvermögen	EUR 12.267.544,24	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.09.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
Börsengehandelte Wertpapiere								EUR	8.201.825,56	66,86
Aktien								EUR	8.084.828,59	65,90
DE000A11QW68	7C Solarparken AG		STK	55.000	0	0	EUR	2,2650	124.575,00	1,02
DE0005110001	All for One Group AG		STK	2.200	0	0	EUR	47,0000	103.400,00	0,84
NL0010273215	ASML Holding N.V.		STK	400	0	0	EUR	757,3000	302.920,00	2,47
DE000A2DAM03	Aumann AG		STK	10.000	4.000	0	EUR	12,2800	122.800,00	1,00
DE0006766504	Aurubis AG		STK	5.000	2.500	1.000	EUR	65,3000	326.500,00	2,66
DE0005203947	B.R.A.I.N. Biotechnology AG		STK	17.000	0	0	EUR	2,1500	36.550,00	0,30
DE0005158703	Bechtle AG		STK	7.000	2.000	0	EUR	40,7600	285.320,00	2,33
DE0005909006	Bilfinger		STK	7.000	1.000	1.000	EUR	48,2000	337.400,00	2,75
DE0005419105	CANCOM		STK	7.000	0	0	EUR	28,1800	197.260,00	1,61
DE0005810055	Deutsche Börse AG		STK	600	600	0	EUR	210,2000	126.120,00	1,03
DE000A0HN5C6	Deutsche Wohnen SE		STK	15.000	20.000	5.000	EUR	25,5500	383.250,00	3,12
DE0006305006	DEUTZ AG		STK	40.000	10.000	20.000	EUR	4,5940	183.760,00	1,50
DE0005550602	Drägerwerk		STK	3.000	0	0	EUR	42,6000	127.800,00	1,04
AT0000785407	Fabasoft AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	8.000	2.000	0	EUR	15,0500	120.400,00	0,98
DE000A255F11	Friedrich Vorwerk Group SE Namens-Aktien o.N.		STK	11.000	0	2.000	EUR	24,2000	266.200,00	2,17
FR0011726835	Gaztransport Technigaz Actions Nom. EO -,01		STK	2.000	0	0	EUR	125,9000	251.800,00	2,05
DE000HAG0005	HENSOLDT AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	8.000	4.000	0	EUR	28,8400	230.720,00	1,88
AT0000A0E9W5	Kontron AG		STK	15.000	3.000	0	EUR	16,3100	244.650,00	1,99
DE0007074007	KWS Saat		STK	3.000	0	0	EUR	65,7000	197.100,00	1,61
FR0013030152	La Francaise de L'Energie Actions au Porteur EO 1		STK	6.000	1.832	0	EUR	32,9500	197.700,00	1,61
DE0006450000	LPKF Laser & Electronics		STK	15.000	5.000	0	EUR	8,9000	133.500,00	1,09
DE000A1MMCC8	Medios AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	13.000	0	0	EUR	16,3600	212.680,00	1,73
DE000A3H2200	Nagarro SE		STK	2.500	0	0	EUR	88,2500	220.625,00	1,80
DE0005220909	Nexus		STK	5.000	0	0	EUR	54,5000	272.500,00	2,22
DE000A0JBPG2	PNE AG		STK	15.000	0	0	EUR	11,7600	176.400,00	1,44
DE000PAH0038	Porsche Automobil Holding SE Vz.		STK	3.000	0	0	EUR	42,2900	126.870,00	1,03
DE0007461006	PVA TePla		STK	13.000	0	0	EUR	13,4000	174.200,00	1,42
DE0007010803	RATIONAL		STK	300	0	0	EUR	917,0000	275.100,00	2,24
DE000RENK730	RENK Group AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	8.000	8.000	0	EUR	22,5750	180.600,00	1,47
FR0013154002	Sartorius Stedim Biotech		STK	950	0	0	EUR	191,8000	182.210,00	1,49
DE0007276503	secunet Security Networks AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	1.400	400	0	EUR	92,5000	129.500,00	1,06
DE0007235301	SGL CARBON		STK	25.000	0	0	EUR	5,4200	135.500,00	1,10
DE000WAF3001	Siltronic AG		STK	3.000	0	0	EUR	70,1000	210.300,00	1,71
DE0007231334	Sixt Vz.		STK	5.000	2.000	0	EUR	52,6000	263.000,00	2,14
DE000A0DJ6J9	SMA Solar Technology AG		STK	4.000	3.000	0	EUR	18,6100	74.440,00	0,61

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.09.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum		
DE000SYM9999	Symrise		STK	2.500	0	0	EUR 123,2500	308.125,00	2,51
FR0013295789	TFF Group S.A. Actions Port. EO -,40		STK	7.000	0	0	EUR 31,5000	220.500,00	1,80
DE000TUAG505	TUI AG konv.Namens-Aktien o.N.		STK	30.000	15.000	0	EUR 7,0080	210.240,00	1,71
NO0012470089	Tomra Systems ASA		STK	12.000	0	0	NOK 156,2000	159.881,95	1,30
SE0000108656	Telefonaktiebolaget L.M.Erics.		STK	30.000	0	0	SEK 77,8200	207.255,63	1,69
US67421J1088	Oatly Group AB Namn-Akt. (Spon.ADS)/1 o.N.		STK	50.000	0	0	USD 1,0100	45.176,01	0,37
Sonstige Beteiligungswertpapiere							EUR	116.996,97	0,95
CH0010570767	Chocoladef. Lindt & Sprüngli Inhaber-Part.sch. SF 10		STK	10	10	0	CHF 11.010,0000	116.996,97	0,95
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	837.882,84	6,83
Aktien							EUR	837.882,84	6,83
DE000A0HL8N9	2G energy AG		STK	9.000	0	0	EUR 20,3500	183.150,00	1,49
DE000A1EWXA4	clearwise AG		STK	89.064	0	0	EUR 1,8100	161.205,84	1,31
DE000A0MZ4B0	Delignit AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	27.100	0	0	EUR 2,8800	78.048,00	0,64
DE000A1EWVY8	Formycon AG		STK	1.300	1.000	1.700	EUR 53,1000	69.030,00	0,56
DE0006580806	Mensch u. Maschine Software		STK	5.000	1.000	0	EUR 54,3000	271.500,00	2,21
DE000A2G8ZX8	Pyrum Innovations AG Namens-Aktien o.N.		STK	3.010	1.510	0	EUR 24,9000	74.949,00	0,61
Investmentanteile							EUR	1.029.290,80	8,39
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR	1.029.290,80	8,39
LU1598689153	Lyxor IF-L.MSCI EMU SC(DR)U.E. Act.Nom. Dist o.N.		ANT	2.000	2.000	0	EUR 358,2800	716.560,00	5,84
LU0351546048	Nordea 1-Nordic Equity Small Cap Fund BI-EUR		ANT	6.000	0	0	EUR 52,1218	312.730,80	2,55
Summe Wertpapiervermögen							EUR	10.068.999,20	82,08
Bankguthaben							EUR	2.219.472,82	18,09
EUR - Guthaben bei:							EUR	2.219.472,82	18,09
Bank: Hamburger Volksbank			EUR	9.262,63				9.262,63	0,08
Bank: National-Bank AG			EUR	475.411,45				475.411,45	3,88
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	1.734.798,74				1.734.798,74	14,14
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-20.927,78	-0,17
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾			EUR	-20.927,78				-20.927,78	-0,17
Fondsvermögen							EUR	12.267.544,24	100,00
Anteilwert KIRIX Dynamic Plus							EUR	51,68	
Umlaufende Anteile KIRIX Dynamic Plus							STK	237.374,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.09.2024		
Norwegische Krone	(NOK)	11,723650	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	(SEK)	11,264350	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,941050	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,117850	=	1 Euro (EUR)

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
DE000A2GS633	Allgeier	STK	0	7.000
DE0006095003	ENCAVIS AG	STK	0	15.000
DE000A31C305	Mynaric AG	STK	0	5.000
DE000A0KPPR7	Nabaltec AG	STK	0	6.000
SE0015988019	NIBE Industrier AB Namn-Aktier B o.N.	STK	0	30.000
DE000A2G9MZ9	STEMMER IMAGING AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	0	6.400
DE000A0XYGA7	technotrans SE	STK	0	6.000
NL00150002Q7	Vivoryon Therapeutics N.V.	STK	0	10.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
DE000A37FTP4	OHB SE z.Verkauf eing.Inhaber-Aktien	STK	0	5.000
DE000A2TSL71	SYNLAB AG	STK	0	10.000
DE0005408686	ÖKOWORLD AG	STK	0	1.500

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Fehlanzeige				

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) KIRIX DYNAMIC PLUS FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.10.2023 BIS 30.09.2024

		EUR
I. Erträge		
1.	Dividenden inländischer Aussteller	118.800,95
2.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	29.654,56
3.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	71.822,01
4.	Abzug ausländischer Quellensteuer	-2.213,81
Summe der Erträge		218.063,71
II. Aufwendungen		
1.	Verwaltungsvergütung	-156.552,86
2.	Verwahrstellenvergütung	-7.451,93
3.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-8.659,62
4.	Sonstige Aufwendungen	-12.813,42
5.	Aufwandsausgleich	-422,01
Summe der Aufwendungen		-185.899,84
III. Ordentlicher Nettoertrag		32.163,87
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1.	Realisierte Gewinne	488.718,24
2.	Realisierte Verluste	-512.733,93
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-24.015,69
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		8.148,18
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	328.650,14
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-27.048,85
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		301.601,29
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		309.749,47

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS KIRIX DYNAMIC PLUS

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.10.2023)		11.413.663,76
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-230.713,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		768.510,65
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	2.502.135,56	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.733.624,91	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		6.333,36
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		309.749,47
davon nicht realisierte Gewinne	328.650,14	
davon nicht realisierte Verluste	-27.048,85	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.09.2024)		12.267.544,24

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS KIRIX DYNAMIC PLUS ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	2.267.720,91	9,55
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.746.838,80	7,36
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	8.148,18	0,03
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	512.733,93	2,16
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-2.220.246,12	-9,35
1. Der Wiederanlage zugeführt	-380.114,48	-1,60
2. Vortrag auf neue Rechnung	-1.840.131,64	-7,75
III. Gesamtausschüttung	47.474,80	0,20
1. Endausschüttung	47.474,80	0,20
a) Barausschüttung	47.474,80	0,20

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE KIRIX DYNAMIC PLUS

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2024	12.267.544,24	51,68
2023	11.413.663,76	51,19
2022	5.845.939,51	53,08
2021	7.607.620,99	79,70

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Fehlanzeige		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		82,08
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.		

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert KIRIX Dynamic Plus	EUR	51,68
Umlaufende Anteile KIRIX Dynamic Plus	STK	237.374,000

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE KIRIX DYNAMIC PLUS

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,49 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.10.2023 BIS 30.09.2024

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	4.704.760,03
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %

Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Transaktionskosten: 6.215,50 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVESTMENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
LU1598689153	Lyxor IF-L.MSCI EMU SC(DR)U.E. Act.Nom. Dist o.N. ¹⁾	0,30
LU0351546048	Nordea 1-Nordic Equity Small Cap Fund BI-EUR ¹⁾	1,00

¹⁾ Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

KIRIX Dynamic Plus

Sonstige Erträge

Keine sonstigen Erträge vorhanden	EUR	0,00
-----------------------------------	-----	------

Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren	EUR	1.278,80
Researchkosten	EUR	5.950,00

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigten als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	26.098.993
davon feste Vergütung	EUR	21.833.752
davon variable Vergütung	EUR	4.265.241
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		332
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	1.475.752
davon Geschäftsleiter	EUR	1.105.750
davon andere Führungskräfte	EUR	370.002

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Kirix Vermögensverwaltung AG für das Geschäftsjahr 2023 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager	Kirix Vermögensverwaltung AG
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR 912.692,16
davon feste Vergütung	EUR 0,00
davon variable Vergütung	EUR 0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR 0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	11

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung umfasst den Aufwandsposten Personalaufwendungen ohne soziale Abgaben des letzten im Unternehmensregister veröffentlichten Jahresabschlusses.

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Hamburg, 16. Januar 2025

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Claudia Pauls

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens KIRIX Dynamic Plus - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Auf-

stellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftiger-

weise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche

Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 17.01.2025

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 24,958 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2023

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth (bis zum 07.11.2023)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Dr. Stefan Lemke (ab dem 15.02.2024)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth

- Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg

- Dr. Thomas A. Lange

- Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen

- Prof. Dr. Harald Stützer

- Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

- Prof. Dr. Stephan Schüller

- Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz

- (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)

- Claudia Pauls (ab dem 01.04.2024)

- Ludger Wibbeke

- (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Kaiserstr. 24
60311 Frankfurt am Main
Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 673,200 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 28,914 Mio. EUR
Stand: 31.12.2023

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST